

# FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

**Funktechnischer Verein E. V.**  
Ortsgruppe Bernburg

Der Funktechnische Verein e. V. Ortsgruppe Bernburg macht seine Mitglieder auf die am 3. November stattfindende Mitgliederversammlung aufmerksam und bittet um vollzähliges Erscheinen. Spätestens zu dieser Versammlung sind die Mitgliedskarten zur Eintragung der Nummer des Hauptvereinsregisters vorzulegen. Die Eintragung erfolgt auch jederzeit in der Geschäftsstelle während der Geschäftsstunden.

Ferner wird darauf aufmerksam gemacht, daß neue Lehrkurse eingerichtet werden. Die Zeit, in welcher die Kurse abgehalten werden, richtet sich nach den einlaufenden Meldungen. Dieselben können sofort unter Beifügung des Betrages von Mk. 1,25 für je zwei Abende in der Geschäftsstelle schriftlich oder mündlich erfolgen. Ist nach den eingelaufenen Meldungen eine genügende Anzahl Herren für einen der Kurse vorhanden, so beginnt derselbe, nachdem jeder einzelne von Zeit und Ort genau unterrichtet worden ist.

Die Herren, die die endgültige Audionversuchserlaubnis ohne Prüfung erhalten wollen, werden darauf aufmerksam gemacht, daß sie möglichst bald ihr Gesuch um Befreiung von der Prüfung in der Geschäftsstelle einreichen müssen.

Die Bezahlung der Mitgliederbeiträge und Umlagen läßt viel zu wünschen übrig! Sollte ein Mitglied nicht in der Lage sein, seine Rückstände auf einmal zu begleichen, so bitten wir, doch wenigstens sofort eine Teilzahlung zu leisten, da es uns sonst nicht möglich ist, unseren Verpflichtungen nach außerhalb nachzukommen.

Wer die Zeitschrift nicht erhält, wende sich an die Geschäftsstelle:

**Neue Mitglieder:**  
Lfd. Nr. 88 Dipl.-Ing. Dr. Oskar Lamparter, Kaliwerke, Ilberstedt.  
" " 89 Dipl.-Ing. Otto Erich Kerstein, Maasdorf.

**Lehrkurse:**

1. a) Elektrotechnik (für Anfänger). Vier Abende.
1. b) Elektrotechnik (für Fortgeschrittene). Vier Abende.
2. Antennenbau. Zwei Abende.
3. Schematische Darstellung der Einzelteile in Schaltungs-skizzen. Ein Abend.
4. Ein Vergleich der elektrischen mit den mechanischen Schwingungen. Zwei Abende.
5. Darstellung der Schwingungsbewegungen. Ein Abend.
6. Die Rückkopplungserscheinung. Ein Abend.

bernburg1\_1924T2\_S253.PNG

**FUNK · PRO**

7. Die Wellenlänge (Schwingungskreise.) Zwei Abende.
8. Kapazität und Selbstinduktion der Antenne.
9. Der Primärempfänger mit einer Röhre. Zwei Abende.
9. Der Reflexempfänger mit einer und zwei Röhren. Zwei Abende.
10. Funktechnische Versuche. Zwei Abende.
11. Winke für Funkbastler. Ein Abend.
12. Störungen im Apparat und außerhalb. Ein Abend.

Ein einzelner Abend ist möglichst mit einem anderen zu kombinieren, ist dies nicht möglich, so wird der Preis auf Mk. 0,75 abgerundet.

Der 1. Vorsitzende gez. Günther.  
Der 1. Schriftführer gez. Schulle.

bernburg2\_1924T2\_S253.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

# FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

## Funktechnischer Verein E. V. Ortsgruppe Bernburg.

### Neuanmeldungen:

- Lfd. Nr. 91 Kurt Ziegerath, Schüler, Bernburg,  
Theaterstr. 4.  
" " 92 Fritz Reinbothe, Werkmeister, Cöthen,  
Promenade 15.  
" " 93 Otto Hannemann, Masch.-Steiger, Edderitz,  
Hallesche Str. 75.  
" " 94 Fritz Lappe, Mechaniker, Güsten, Markt 6.  
" " 95 Bruno Heiner, Fabrikdirektor, Bernburg,  
Kaiserstr. 39a.  
" " 96 Theodor Schlüter, Bergwerksdirektor,  
Edderitz, Hallesche Str. 163.

Unsere nächste Mitgliederversammlung findet am 3. November, abends 8 Uhr, in der alten Knabenschule statt.

Alle diejenigen, welche von der Prüfung befreit sein wollen, bitten wir, ihr Gesuch mit eingehender Ausführung ihrer Vorbildung – soweit sie Elektrotechnik sowie Funkentelegraphie und -telephonie anbelangt, möglichst umgehend dem ersten Vorsitzenden zu überreichen. Die Gesuche um Teilnahme an der Prüfung sind in der Geschäftsstelle einzureichen. Zeit und Ort der Prüfung wird den gemeldeten Teilnehmern durch Postkarte rechtzeitig bekanntgegeben. Da bisher verhältnismäßig wenig Anmeldungen zu den Lehrkursen eingegangen sind, möchten wir nochmals darauf aufmerksam machen, daß dieselben aus finanziellen Gründen erst bei genügender Beteiligung beginnen können.

Ferner bitten wir unsere Mitglieder dringend, von jetzt ab die Mitgliedsbeiträge möglichst im voraus für den kommenden Monat zu bezahlen, da auch wir Zeitungen und Mitgliedsbeiträge beim Hauptverein am Anfang des Monats begleichen müssen.

Der I. Vorsitzende  
gez. Dr. Günther.

Der I. Schriftführer  
gez. Schulle.

\*

bernburg\_1924T2\_S304.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

# FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

## Ortsgruppe Bernburg.

### Neuanmeldungen:

- Nr. 103. Georg Riese, Handlungsgehilfe, Bernburg, Friederikenplatz 8.  
Nr. 104. von Bültingslöwen, Ingenieur, Bernburg, Martinstr. 7.  
Nr. 105. Fritz Held, Lehrer, Baalberge bei Bernburg, Schule.  
Nr. 106. Fritz Hoppmann, Elektriker, Bernburg, Speicherstr. 9.  
Nr. 107. Otto Mann, Schlosser, Roschwitz bei Bernburg, Haus Nr. 24.  
Nr. 108. Kurt Hottenrott, Buchdrucker, Staßfurt-Leopoldhall, Schäferberg Nr. 1.

Die Januar-Versammlung findet am Montag, dem 5. Januar 1925, abends 8 Uhr, in der alten Knaben-Mittelschule (Physikzimmer) statt.

Vortrag L. Günther: „Wellenbewegungen und ihre graphische Darstellung“. Interessenten und Gäste sind sehr willkommen. Die Mitglieder werden gebeten, um Anhänger in ihrem Bekanntenkreise möglichst viel zu werben. Weitere Vorträge werden folgen und werden in der Zeitschrift bekanntgemacht.

Freitag, den 9. Januar beginnt ein neuer Lehrkurs über Erzeugung und Verwertung hochfrequenter Schwingungen. Der Kursus findet statt in der Volksschule III, Waisenhausstr. 15, je nach Bedarf in einem noch zu wählenden Raume. Versammlung der Kursusbesucher am 9. Januar, abends 8 Uhr, im Vereinslaboratorium (Volksschule III). Voraussichtliche Dauer des Kursus ist vier Doppelstunden. Die geringen Unkosten werden auf die Teilnehmer verteilt. Sonst ist die Teilnahme für Mitglieder kostenlos; von Nichtmitgliedern wird ein Betrag von 5 M. erhoben.

Um zahlreiches Erscheinen ersucht der Vorstand.

Der I. Vorsitzende:  
gez. L. Günther.

Der I. Schriftführer:  
gez. Herm. Schulle.

bernburg\_1924T2\_S608.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

## FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

\*

**Ortsgruppe Bernburg.**

**Neuanmeldung von Einzelmitgliedern:**

Nr. 147. Otto Nethe, Elektromonteur, Bernburg, Hallesche Str. 67. — Nr. 148. Wilhelm Wegener, Maschinenschlosser, Lößnitz bei Neugattersleben, Nr. 11. — Nr. 149. Gustav Malchow, Schlosser, Ilberstedt Nr. 57. — Nr. 150. Willi Berger, Schneidermeister, Bernburg, Roschwitzer Str. 19. — Nr. 151. Ernst Mann, Elektromonteur, Bernburg, Nikolaistr. 17. — Nr. 152. Franz Fahrenbruch, Hofkonditor, Harzgerode, Oberstr. 19. — Nr. 153. Heinz Bohnhagen, Dr. (Zahnarzt), Harzgerode, Bergstadt 8. — Nr. 154. Bruno Christel, Werkmeister, Harzgerode, Am Ehrenberg 4a. — Nr. 155. Kurt Schuffelhauer, Kaufmann, Harzgerode, Lindenstraße 2b. — Nr. 156. Adolf Holzwarth, Fabrikant, Harzgerode, Freie Feldlage 5. — Nr. 157. Bernhard Rosenthal, Direktor, Harzgerode, Bergstr. 20a. — Nr. 158. Erich Schwarzkopf, Lehrer, Baalberge, Neue Schule. — Nr. 159. Richard Prüfert, Elektromonteur, Bernburg, Kaiserstr. 9. — Nr. 160. Friedrich Quinde, Arbeiter, Latdorf, Nr. 69b. — Nr. 161. Franz Breitschuh, Elektromonteur, Bernburg, Rathmannsdorfer Str. 137. — Nr. 162. Erich Hinzner, Brauer, Bernburg, Bahnhof.

Wir machen unsere Mitglieder darauf aufmerksam, daß am 4. Mai 1925, abends 8 Uhr, in der alten Knaben-Mittelschule (Physikzimmer), eine außerordentliche Hauptversammlung stattfindet. Auf der Tagesordnung steht u. a.: Neuwahl des I. Vorsitzenden, des I. Schriftführers und des I. Schatzmeisters. Der Dringlichkeit halber bitten wir unsere Mitglieder, an diesem Abend vollzählig zu erscheinen.

gez. V o B. gez. Schulle.

\*

bernborg\_1925T2\_S330.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funkevent „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

# FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

## Ortsgruppe Bernburg.

Die nächste Monatsversammlung findet statt am Dienstag, dem 8. September 1925, im Physikzimmer der alten Knabenmittelschule zu Bernburg.

### Tagesordnung.

1. Verlesung der letzten Protokolle.
2. Einrichtung von Morskursen.
3. Entgegennahme von Meldungen für Laboratoriumsarbeiten.
4. Neuwahl des Vergnügungsausschusses.
5. Bericht des wissenschaftlichen Ausschusses.
6. Vortrag des Herrn Rektor Voss: Über Sprachfrequenzen.
7. Verschiedenes.

Die Polizeiverwaltung in Bernburg hat eine „Verordnung über die Ausführung von Hochantennen zum Rundfunkempfang“ erlassen, deren Bestimmungen an Engherzigkeit und Rücksichtslosigkeit ihresgleichen sucht. Bei buchstäblicher Durchführung dieser Verordnung ist es überhaupt so gut wie ausgeschlossen, eine neue Hochantenne anzulegen. Wir bitten unsere Mitglieder, sich bei uns rechtzeitig zu melden, falls ihnen von der Polizei Schwierigkeiten wegen der Hochantenne gemacht werden.

Unsere Ortsgruppe beabsichtigt nunmehr, sich ernstlich mit der Aufstellung eines Vereinskurses zu befassen. Zunächst sollen daher unsere Mitglieder im Morsen ausgebildet werden. Der erste Morskursus wird im September eingerichtet werden, bisher liegen 16 Meldungen zu diesem Kursus vor. Weitere Meldungen werden in unserer Geschäftsstelle, spätestens aber in der nächsten Monatsversammlung angenommen.

Wir bitten auch unsere Mitglieder, an den Laboratoriumsabenden, die jeden Donnerstag stattfinden, teilzunehmen. Es ist dafür gesorgt, daß Einzelteile und Apparate zum Probieren vorhanden sind, so daß jedes Mitglied Anregung findet. Es wird jetzt ein Universal-schaltbrett gebaut werden, damit alle Schaltungen ausprobiert werden können. Ebenso wird ein Wellenmesser angeschafft werden. Mitglieder, die sich Bestandteile aus dem Laboratorium entliehen haben, wie Spulen usw., besonders aber auch das Voltmeter, werden ersucht, diese Teile sofort zurückzugeben, andernfalls müßten die betreffenden Herren die Kosten für die Neuanschaffung übernehmen.

Wir bitten unsere Mitglieder, möglichst reges Interesse für den Funkverein zu zeigen; die Bedeutung des Vereins ist durchaus nicht durch die evtl. Aufhebung der Audionsversuchserlaubnis erloschen. Bis jetzt ist übrigens diese Aufhebung noch nicht erfolgt.

Es ist noch eine Anzahl regenerierte Radioröhren mit engl. Sockel vorrätig. Die Röhren haben sich bei der Prüfung als sehr gut funktionierend erwiesen. Wir geben die Röhren an unsere Mitglieder zum Selbstkostenpreise ab.

Die Geschäftsstelle.

bernhurg\_1925T3\_S659.PNG

## Ortsgruppe Bernburg.

Neuanmeldung von Mitgliedern: Nr. 171  
Wurzler, Curt, Kaufmann, Bernburg, Blumenstr. 4.  
gez. Raesecke.

bernhurg\_1925T4\_S280.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

## FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

\*  
Ortsgruppe Bernburg.

Die Geschäftsstelle befindet sich vorübergehend Prinzen-  
garten 10a. Schriftstücke sind zu richten an Herrn L. Gün-  
ther daselbst.

Donnerstag, den 29. Oktober, findet der zweite Versuchs-  
abend des Herrn Günther im Laboratorium statt. Gegen-  
stand der Betrachtung und Untersuchung sind Widerstände  
jeglicher Art; sie sind von den Mitgliedern mitzubringen,  
die also dadurch Gelegenheit nehmen wollen, ihre Heiz-  
widerstände, Silite u. a. m. auf die Richtigkeit der ange-  
gebenen Daten zu prüfen. Experimentell wird das Ohmsche  
Gesetz untersucht. Die praktischen Messungen werden  
mittels einer Wheatstoneschen Brücke ausgeführt. Zur Ein-  
führung werden die Apparate kurz erklärt, so daß jeder  
ohne Mühe volles Verständnis aufbringen wird. Es soll,  
wenn irgend möglich, an diesem Abende auch ein normaler  
Empfangsapparat aufgestellt werden, damit an Hand des  
Gehörten das Urteil über guten und schlechten Empfang  
endlich einmal eine gewisse Normung erfahren kann. Da  
der Abend sehr viel bietet und interessant wie lehrreich  
zu werden verspricht, hoffen wir auf einen regeren Besuch  
als am vorigen Versuchsabend. Öffnung des Laboratoriums  
8 Uhr, Anfang (in Klasse I, 1 Treppe rechts) pünktlich  
8.15 Uhr.

Nächste Monatsversammlung Dienstag, den 3. November,  
abends pünktlich 8 Uhr, in der alten Knabenmittelschule.  
gez. Müller. i. V. gez. Günther.

bernburg\_1925T4\_S281.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

# FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

## Ortsgruppe Bernburg.

Monatsversammlung Dienstag, den 3. November 1925, abends 8 Uhr, in der alten Knabenmittelschule.

Das Erscheinen aller Mitglieder ist dringend erforderlich, da wichtige Punkte zur Verhandlung stehen, die ausschlaggebend sein werden für die Stellungnahme zur Verordnung über die Anlage von Antennen. Es läuft ein Gesuch, mit dessen Inhalt die Mitglieder an dem Abende bekannt gemacht werden sollen.

### Tagesordnung:

1. Verlesen des Protokolls der vorigen Sitzung.
2. Bekanntgabe der Versuchsreihen zu den Bastel- und Versuchsabenden.
3. Bekanntgabe des Gesuches.
4. Wahl eines ersten Schriftführers.
5. Mittel und Wege zur Herabsetzung der Mitgliedsbeiträge.
6. Vortrag: Grundsätzliches zur Technik der drahtlosen Bildübermittlung und des Fernsehens (Günther).
7. Verschiedenes, Anregungen und Anfragen.
8. Erteilung von Auskünften und Ratschlägen zur Anbringung und Abänderung von Außenantennen.

Zur Polizeiverordnung über die Ausführung von Hochantennen zum Rundfunkempfang seien den Mitgliedern folgende Richtlinien an die Hand gegeben:

Schon bestehende Antennen, die weder Starkstrom-, noch Schwachstromleitungen, noch öffentliche Verkehrswege kreuzen, sind der Abänderungs- oder Genehmigungspflicht nicht unterworfen.

Hat die Polizei die Abänderung eines Luftleiters verlangt, so ist dieselbe rückhaltslos nach den Vorschriften des V. D. E. („Funk“, Heft 39) auszuführen. Bei geringen Änderungen braucht der Polizei-Verwaltung keine Mitteilung gemacht zu werden. Soll die Antenne eine ganz andere Lage erhalten, so ist sie als neu zu behandeln und ihr Lageplan mit Genehmigungsurkunde und Erlaubnisschein des Hauseigentümers und der Eigentümer der überquerten Grundstücke der Polizei-Verwaltung einzureichen. Es möge jeder ein Gesuch hinzufügen, die Anlage selbst machen zu dürfen, mit der Versicherung, daß sie nach den Vorschriften des V. D. E. ausgeführt werde. Kreuzt die Antenne Straßen u. ä. m., so ist ein Gesuch für die Belassung der Antenne durch die Polizei-Verwaltung (wiederum mit Lageplan) an den Magistrat der Stadt einzureichen (möglichst umgehend). Bei Überquerung von Niederspannungsleitungen gilt der § 10 a) und b) der Vorschriften des V. D. E. („Funk“, Heft 39). Im übrigen raten wir unseren Mitgliedern, mit entscheidenden Änderungen bis zur Monatsversammlung zu warten und zu derselben Auskünfte zu verlangen. Lageplan auch hier mitbringen! Straßenkreuzende Antennen wolle man jedoch sofort behandeln.

Wie uns zu Ohren gekommen ist, soll die Genehmigung seitens der Polizei-Verwaltung 1 Mark kosten. Die Anerkennungsgebühren der Stadt für straßenkreuzende Antennen sind uns nicht bekannt.

Die abgelegte Prüfung soll im Falle des Selbstbaues von Antennen von der Polizei-Verwaltung nicht anerkannt werden, da sie eine Formsache sei!

gez. Müller.

gez. Günther.

bernborg\_1925T4\_S349.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

# FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

## Ortsgruppe Bernburg.

Der Bastelabend des Herrn Voß wird Donnerstag, den 12. November, im Laboratorium der Volksschule III, abends 8 Uhr, abgehalten.

Donnerstag, den 26. November, Bastelabend mit Experimenten und Vortrag (Herr Günther). Über den Stoff wird an dieser Stelle noch berichtet.

Der Besuch der letzten Veranstaltungen zeigt, daß das Interesse wieder im Steigen begriffen ist. Um eine einheitliche und ergiebige Arbeit zu gewährleisten, ist es aber dringend notwendig, daß jedes Mitglied seine Zugehörigkeit zum Verein zeigt, indem es die Veranstaltungen selbst besucht und eifrig bemüht ist, Freunde des Radiosports neu einzuführen.

Der Versuchsabend am 29. Oktober brachte interessante Versuche über das Messen der verschiedensten Widerstände. Jedem Mitglied war Gelegenheit gegeben, seine eigenen nachzuprüfen; leider ist davon sehr wenig Gebrauch gemacht worden. Der aufgestellte Empfänger (Audion mit zweifach Niederfrequenz) zeigte einen normalen Empfang im Lautsprecher.

Berichte über die Monatsversammlung und neu geplante Versuchsreihen erscheinen im nächsten Hefte des „Funk“.

gez. Müller.      gez. Günther.

\*

bernborg\_1925T4\_S428.PNG

## Ortsgruppe Bernburg.

Neuanmeldung: Nr. 172 Reinhold Hey, Bernburg, Weinberg 1.

Zur Monatsversammlung wurde als Schriftführer einstimmig Herr Schulle gewählt. Anschrift für jegliche Vereinspost bleibt Günther, Prinzengarten 10 a.

An den Bastelabenden, die jeden Donnerstag in der zweiten Woche des Monats unter Leitung von Herrn Voß stattfinden, sollen zunächst die verschiedenen Antennenschaltungen ausprobiert werden. In Verbindung mit einem Audion wird ermittelt werden, was die einzelnen Schaltungen leisten. Weiterhin sollen Hoch- und Niederfrequenzverstärkung behandelt werden; und den Abschluß sollen Neutrodyne- und andere Schaltungen bilden.

Die Versuchs- und Vortragsabende des Herrn Günther (letzter Donnerstag im Monat) bringen noch folgende Versuche: 3. Abend: Der elektrische Funke, betrachtet an Hand einer Reihe von Experimenten. 4. Abend: Messen von Kapazitäten. 5. Abend: Messen von Selbstinduktionen (Verwerten der Messungen vom 4. und 5. Abend. Wellenmesser). 6. Abend: Zusammenstellen und Eichen eines Wellenmessers. 7. Abend: Prüfen von Kopfhörern (Widerstandsmessung, Hörprüfung mit Lautstärkevergleich. Aufnahme von Telegraphiesendern, auch Kurzwellensendern).

gez. Müller.      gez. Günther.

bernborg\_1925T4\_S501.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>



## FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

**Ortsgruppe Bernburg i. Anhalt.**

Neuanmeldung von Mitgliedern: Nr. 172  
 Hey, Reinhold, Bernburg, Weinbergstr. 1.

Der Vorstand: gez. Günther. gez. Schulle.

\*

bernburg\_1925T4\_S577.PNG

**Ortsgruppe Bernburg.**

Am 26. November: Vortrags- und Versuchsabend. Thema: Der elektrische Funke, betrachtet an der Hand einer Reihe von Experimenten. Öffnung des Laboratoriums in der Volksschule III abends 8 Uhr, Beginn pünktlich 8.15 Uhr.

Am 1. Dezember: Monatsversammlung in der alten Knabenmittelschule abends 8 Uhr. Die Tagesordnung wird in der nächsten Nummer bekanntgegeben.

Am 10. Dezember: Bastelabend des Herrn Voß im Laboratorium der Volksschule III, abends 8 Uhr. Der Versuchsabend im Dezember, der am 24. stattfinden würde, fällt aus.

Die Mitglieder werden aufgefordert, über ihre Empfangsanlagen zu sprechen. Dazu sollen die Bastel- und Versuchsabende mitbenutzt werden. Meldungen wolle man recht zahlreich richten an die Geschäftsstelle.

gez. Müller. gez. Schulle.

bernburg\_1925T4\_S579.PNG

**Ortsgruppe Bernburg.**

Wir bitten unsere Mitglieder, recht zahlreich am Dienstag, dem 1. Dezember, abends 8 Uhr, in der alten Knabenmittelschule zur Monatsversammlung zu erscheinen. Die Tagesordnung ist die folgende:

1. Verlesen des Protokolls der vorigen Sitzung.
2. Besprechung der Zeitschriften-Angelegenheit.
3. Stellungnahme zu dem geplanten Morsekursus.
4. Auslage neuer Drucksachen.
5. Experimentalvertrag über die Glimmlampe (Voß).
6. Anfragen und Verschiedenes.

Da vom Hauptverein bereits eine Veröffentlichung der Neuordnung mit dem Zeitschriftenbezug gemacht worden ist, dürfte jedes Mitglied spätestens zur Monatsversammlung eine Entscheidung getroffen haben, ob ein Wechsel der Ausgabe stattfinden soll. Es wird der 1. Dezember als letzter Termin für eine eventuelle Ummeldung angenommen, so daß spätere erst zum 1. April berücksichtigt werden können. Wir bitten deshalb dringend, uns den Willen zum Wechsel von Ausgabe A des „Funk“ zur Ausgabe B spätestens am Ende der Monatsversammlung zu bekunden.

gez. Müller. gez. Schulle.

\*

bernburg\_1925T4\_S655.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

# FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

**Ortsgruppe Bernburg.**  
**Neuanmeldung von Mitgliedern. Nr. 172/14 552**  
**Hey, Reinhold, Technischer Leiter, Bernburg, Weinberg 1.**  
**Der Vorstand: gez. Günther.**  
\*

bernburg\_1925T4\_S729.PNG

HEFT 3 **FUNK · PROGRAMMTEIL** JAHR 1925

öffentlichen lassen, die der Prüfungsausschuß auf Grund weiterer Befreiungsanträge von der Prüfung befreit hat.  
Der 1. Vorsitzende: *gez. Dr. Esau*  
Der Schriftführer: *gez. Hasselkus.*  
\*

**Gruppe Mix & Genest.**  
Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder zu der am Montag, dem 19. Januar 1925, nachm. 5 Uhr, im Beamten-Kasino stattfindenden Hauptversammlung ist erforderlich. Tagesordnung: 1. Stellungnahme zur Satzungsänderung. 2. Bericht über das abgelaufene Geschäftsjahr. 3. Kassenbericht und Bericht der Revisoren. 4. Verschiedenes.  
Das Heft 35 des „Funk“ mit den vorgeschlagenen Satzungsänderungen ist mitzubringen.  
*I. Müller,*  
*II. Schriftführer.*  
\*

**Funktechnischer Verein e. V., Ortsgruppe Bernburg.**  
Die Februarversammlung findet am 2. Februar 1925 in der Alten Knabenmittelschule, abends 8 Uhr, statt. Gäste haben freien Zutritt. Auf der Tagesordnung steht unter anderem der Bericht des ersten Vorsitzenden über die Jahreshauptversammlung in Berlin und ein interessanter Lichtbildervortrag aus dem Gebiete der Hochfrequenztechnik. Vollzähliges Erscheinen ist dringend erforderlich. — Die nächste Prüfung für die Erlangung der endgültigen Audion-Versuchserlaubnis findet am 24. Januar 1925 in der Volksschule III, Waisenhausstr. 15, nachmittags 6 Uhr, statt. Alle diejenigen, die an der Prüfung teilzunehmen wünschen, haben dies umgehend der Prüfungskommission bzw. der Geschäftsstelle mitzuteilen, damit eine gute geschäftliche Regelung möglich ist. — Der neu gebildete Wissenschaftliche Ausschuß setzt sich bis jetzt aus den Herren Dipl.-Ing. Schenk und Boldt zusammen, die es übernommen haben, für die Fortbildung der Mitglieder, den Ausbau des Laboratoriums und das Sammeln von Beobachtungen Sorge zu tragen.  
Bis vor etwa vier Wochen war unsere Gegend eine Oase in der Wüste der störenden Rückkopplungsempfänger. Seit Weihnachten etwa macht sich auch bei uns eine ganze Anzahl gewissenloser Störenfriede bemerkbar, die zu verwarnen wir hiermit Gelegenheit nehmen wollen. Die Mitglieder unseres Vereins müssen vorbildlich jedwede Störung vermeiden und gewissenhaft jede Strahlung des Empfängers in den Sperrzeiten verhindern. Zugleich hat jedes Mitglied die Pflicht, der Geschäftsstelle Mitteilung zu machen, wenn es über das Bestehen einer nicht genehmigten Anlage unterrichtet ist.  
Der erste Vorsitzende: *gez. L. Günther.*  
Der erste Schriftführer: *gez. Schulle.*

bernburg\_einladung\_Feb1925\_1925\_S103.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

## Verkehrsfreundliche Behörden.

In großzügiger Weise ist das Reichspostministerium bemüht, den Rundfunk Gemeingut aller Volkskreise werden zu lassen. Weltfremd jedoch sind manche Polizeiverwaltungen, die sich durch Verfügungen jedem Fortschritt entgegenstellen. Vor uns liegt eine Polizeiverordnung der Stadt Bernburg vom 15. Juli 1925, von der Anhaltischen Regierung ausdrücklich genehmigt. — In dieser Verfügung heißt es, daß Hochantennen nach den Leitsätzen des Verbandes Deutscher Elektrotechniker VDE 297 vom 1. September 1924 auszuführen sind. Hiergegen ist ebensowenig etwas zu sagen, wie gegen die weitere Bestimmung, daß derartige Antennen während der Dauer des Bestehens der Anlage sachgemäß zu unterhalten und in angemessenen Zeitabständen nachzuprüfen sind. Wenn aber weiter verfügt wird, daß jede Hochantennenanlage genehmigungspflichtig ist, daß die Genehmigung nur auf jederzeitigen Widerruf erteilt wird, daß jedes Genehmigungsgesuch von einem Lageplan mit Grundriß- und Aufrißskizze und kurzer Beschreibung begleitet sein muß, daß ferner die Genehmigung der Reichspostverwaltung (?) und des Hauseigentümers beizubringen ist, daß wenn nötig, statische Nachweise (!) gefordert werden können, daß schließlich derartige Anlagen nur von den zur Ausführung von elektrischen Starkstromanlagen zugelassenen Unternehmern ausgeführt werden dürfen, so bedeutet dies nichts anderes, als daß der Genuß des Rundfunkempfanges sehr vielen Familien einfach unmöglich gemacht wird.

Glaubt die Polizeiverwaltung in Bernburg wirklich, durch derart engherzige Verwaltungsmaßnahmen sich selbst und der Allgemeinheit dienen zu können, oder sollte sie sich nicht besser ein Beispiel an der Freizügigkeit großer Städte nehmen?

Überflüssig zu erwähnen, daß Verstöße gegen besagte Verordnung mit einer Geldstrafe bis zu 150 M. oder an ihrer Stelle mit einer Haftstrafe geahndet werden sollen! Der Funktechnische Verein hat sich der Angelegenheit angenommen und hofft, die Beseitigung auch dieser Verordnung erreichen zu können.

E. H.

bernburg\_gegen\_behoerdenwillkuer\_1925T3\_S630.PNG

### Funktechnischer Verein e. V., Ortsgruppe Bernburg.

Die Mitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, daß die Jahreshauptversammlung am 15. Dezember in der alten Knabenmittelschule stattfindet. Beginn pünktlich 8 Uhr.

#### Tagesordnung:

- Bericht des 1. Vorsitzenden über das abgelaufene Geschäftsjahr.
- Bericht der Kassenrevisoren.
- Lichtbildervortrag des Herrn Rektor Voß.
- Verschiedenes.
- Anfragen.

Um unsere Sache in die weitere Öffentlichkeit zu tragen, werden die Mitglieder gebeten, möglichst viel Gäste mitzubringen. Der Lichtbildervortrag soll der erste einer Reihe öffentlicher Vorträge werden, die im neuen Kalenderjahre abgehalten werden sollen und für die unsere Mitglieder schon jetzt eifrig werben wollen. Es kommen vor allem Themen aus der Hochfrequenztechnik in Frage. Gleichzeitig werden die Herren, die geeignete Themen vorschlagen wollen und Vorträge abzuhalten gedenken (soweit sie aus den Reihen unserer Mitglieder stammen), gebeten, der Geschäftsstelle Mitteilung zu machen.

1. Vorsitzender:  
L. Günther.

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

# FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

bernburg\_jahreshauptversammlung\_1924T2\_S530.PNG

## Funktechnischer Verein E. V. (Ortsgruppe Bernburg.)

Unsere nächste Monatsversammlung findet am Montag, den 6. Oktober, abends 8 Uhr, wie üblich in der alten Knaben-Mittelschule statt. Die Tagesordnung wird durch Postkarte bekanntgegeben; jedoch sei schon erwähnt, daß unter anderen sehr wichtigen Punkten die Neuabstempelung der Mitgliedskarten auf der Versammlung erledigt werden soll; es ist also unbedingt erforderlich, daß jedes einzelne Mitglied erscheint.

Unser Vereinslaboratorium befindet sich in der Volksschule III auf dem Schäferberg. Der Bericht über die Entwicklung desselben wird auf der Monatsversammlung

bernburg\_nachrichten1\_1924T2\_S124.PNG

erstattet. Der Besuch des Laboratoriums steht jedem Mitglied frei; Zeit des Besuches vorläufig nach Vereinbarung (Geschäftsstelle).

Der Lehrkursus, welcher am 5. September begonnen hat, läuft bis zum 30. September; jedoch schließt sich am 3. Oktober noch ein Diskussionsabend an, zu dem auch die Mitglieder eingeladen sind, die an dem Lehrkursus nicht teilgenommen haben. Anschließend oder an einem der nächsten Abende spricht Herr Oberpostsekretär Hartung über die Funkverordnungen der Post.

Eine ganze Anzahl unserer Mitglieder ist noch rückständig mit den Monatsbeiträgen. Wir bitten dieselben möglichst zur Monatsversammlung zu erlegen oder sie am Anfang jedes Monats Herrn Schatzmeister Grube zuführen zu wollen (Hallesche Straße 25e oder Hallesche Straße 2, Firma C. Schmidt).

Der 1. Vorsitzende:  
gez. *Günther.*

Der 1. Schriftführer:  
gez. *Schulle.*

\*

bernburg\_nachrichten2\_1924T2\_S124.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

## FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

**Ortsgruppe Bernburg.**

Neuanmeldung von Einzelmitgliedern:  
 Nr. 163. Walter Mahnkopf, Gelbgießer, Bernburg, Steinstraße 33. — 164. Paul Keller, Gärtner, Bernburg, Prinzenstraße 1. — 165. Hans Gose, Student, Staffurt, Hecklingerstraße 17. — 166. Heinrich Schlüter, Schüler, Bernburg, Friedrichstraße 12. — 167. Erich Chop, Kaufmann, Bernburg, Franzstraße 33. — 168. Erich Kraaz, Schüler, Rittergut Osmarsleben, Post Güsten. — 169. Friedrich Rieche, Handlungsgehilfe, Bernburg, Leopoldstraße 3. — 170. Ewald Koch, Schüler, Bernburg, Wolfgangstraße 15.

Die im Juli fällige Hauptversammlung ist wegen der Ferien und wegen der mangelhaften Beteiligung an den letzten Versammlungen ausgefallen.

Die nächste Monatsversammlung findet statt: am Dienstag, dem 4. August 1925, abends 8 Uhr, im Physikzimmer der Knabenmittelschule Bernburg, Altst. Kirchhof.

Da die Vorstandsmitglieder sich auch jetzt noch zum Teil in den Ferien befindet, kann die Tagesordnung vorher nicht festgesetzt werden, dieselbe wird in der Versammlung bekannt gemacht. Wir bitten unsere Mitglieder, diesmal etwas zahlreicher die Versammlung zu besuchen, da jedenfalls für den Verein wichtige Punkte zur Sprache kommen. Die Geschäftsstelle.

\*

bernburg\_nachrichten\_1925T3\_S371.PNG

**Ortsgruppe Bernburg.**

Der Vorstand der Ortsgruppe Bernburg setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender: Herr Ludwig Günther, Bernburg, Prinzengarten 10a; 2. Vorsitzender: Herr Hermann Voss, Bernburg, Schenktreppe 3a; 1. Schriftführer: Herr Hermann Schulle, Bernburg, Martinstr. 20; 2. Schriftführer: Herr Rudolf Nary, Bernburg, Karlstr. 36; 1. Schatzmeister: Herr Otto Grube, Bernburg, Hallesche Str. 25e; 2. Schatzmeister: Herr August Schurig, Bernburg, Bahnhofstr. 20. Die Anschrift für die Geschäftsstelle lautet: Funktechnischer Verein E. V. Ortsgruppe Bernburg, z. Hd. des Herrn Ludwig Günther, Bernburg (Anhalt), Prinzengarten 10a.

\*

bernburg\_namentlich\_1924T2\_S82.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

# FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

## Funktechnischer Verein e. V., Ortsgruppe Bernburg.

### Neuanmeldungen:

- Nr. 97 Otto Auerbach, Lehrer, Neundorf (Anhalt),  
Friedrichstr. 20.
- Nr. 98 Walter Hedderich, Elektriker, Bernburg,  
Blumenstr. 20.
- Nr. 99 Friedrich Schaumburg, Res.-Lokomotiv-  
führer, Güsten, Leopoldshaller Str. 24.
- Nr. 100 Martin Altmann, Dipl.-Ing., Bernburg, Cö-  
thensche Str. 30.
- Nr. 101 Gerhard Boldt, Dipl.-Ing., Bernburg, Cö-  
thensche Str. 10.
- Nr. 102 Ernst Dörffel, Dr.-Ing., Bernburg, Cöthensche  
Str. 50.

bernburg\_neuanmeldungen1\_1924T2\_S441.PNG

Die Mitglieder werden darauf aufmerksam gemacht, daß die Jahreshauptversammlung am 15. Dezember 1924, abends 8 Uhr, in der alten Knabenmittelschule stattfindet. Das Erscheinen sämtlicher Mitglieder ist erforderlich. Auf der Tagesordnung stehen vor allem der Bericht des 1. Vorsitzenden über die Entwicklung der Ortsgruppe Bernburg im Laufe des 1. Geschäftsjahres, Bericht der Kassenrevisoren und einige sehr interessante wissenschaftliche und Experimentalvorträge. Die Thematika werden in dieser Zeitschrift noch bekannt gegeben.

Die erste Prüfung findet am 6. Dezember 1924 in der Volksschule III, abends 8 Uhr, zu Bernburg statt. Zur besseren geschäftlichen Regelung fordern wir die Mitglieder auf, die die Aufforderung zur Prüfung erhalten, ihre Teilnahme der Geschäftsstelle schriftlich oder mündlich bekannt zu geben. Auch die Mitglieder, die Anträge zur Befreiung von der Prüfung eingereicht haben, werden gebeten zum Prüfungsabend pünktlich zu erscheinen. Da an diesem Abend die Umwandlung der vorläufigen Audion-Versuchserlaubnis vorzunehmen ist, ist es notwendig, daß jeder seinen Erlaubnisschein mitbringt und vorlegt. Kosten entstehen den Mitgliedern dabei nicht. Diejenigen jedoch, die die Audion-Versuchserlaubnis neu beantragen, haben bei der Beantragung 50 Pf. Schreibgebühren und 2 M. erste Monatsgebühr für die Post zu erlegen.

Da sich bis jetzt niemand zu den Lehrkursen gemeldet hat, wird eine Neueinrichtung derselben erst nach dem 1. Januar 1925 vorgesehen. Die nächste Prüfung fällt demnach auf einen Termin nach dem 1. Januar, und die Mitglieder werden deshalb gebeten, möglichst vollzählig an der ersten Prüfung teilzunehmen.

Zu den Monatsversammlungen und der Jahreshauptversammlung sind Gäste willkommen.

Der 1. Vorsitzende:  
*L. Günther.*

Der 1. Schriftführer:  
*Hermann Schulle.*

bernburg\_neuanmeldungen2\_1924T2\_S441.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>

## FTV e.V. – Ortsgruppe Bernburg

Redaktionsstand: 16. März 2023

Der Funktechnische Verein E. V., Bezirksgruppe Magdeburg, hat in Bernburg eine Ortsgruppe gegründet unter der Bezeichnung: „Funktechnischer Verein E. V. Ortsgruppe Bernburg“.

Die Besetzung des Vorstandes wird in der nächsten Nummer des „Funk“ bekanntgegeben.

\*

bernburg\_zu\_magdeburg\_1924T2\_S28.PNG

Ungeordnete Rechercheergebnisse aus der „FUNK“ und dem „FUNK-BASTLER“

Quelle: <https://soundandscience.de/text/funk-die-wochenschrift-des-funkwesens>

Eine Kurzzusammenstellung von DL2SWR im Funk-Event „100 Jahre Gründungsjubiläum Deutsches Funk-Kartell“ / <https://100fk.de/>